





# Die Kaufmännische Schreib-Lehr-Anstalt

**Ferdinand Günther**, früher Carl Handel, Lindenstrasse 1, 3. Et.,

nach erprobter Methode mit entschlossenster Einfachheit und fester Grundlage eine durchaus elegante, moderne kaufmännische Handschrift in allen üblichen Schriftgattungen unter möglichster Berücksichtigung einer tüchtigen Rechtschreibung. — Für besten Erfolg in verhältnismässig kurzer Zeit wird garantirt. — Beweise dafür, sowie Anerkennung von hiesigen achtbaren Firmen liegen zur Ansicht bereit.

Engl. u. franz. Unterricht, auch Conversation mit Engländern Reichstraße 32, 2. Et.

## Tanz-Unterricht

in beliebiger Tageszeit. Schirmer, Jobannitstraße 32, Treppe C. Tanz-Cursus beginnt 10. Nov.

## Local-Veränderung.

Herrenkleider-Magazin von Johann Weillisch befindet sich Reichstraße Nr. 37 und empfiehlt ihr gut sortirtes Lager zu den möglichst billigen Preisen.

## Beleghegedichte.

Druckerei, Loake werden schnell und schön in Offenerstraße Nr. 19 parterre.

**BUCHDRUCKEREI**

Heinrich Fischer & Co. Leipzig  
Katharinenstrasse 2.

Druckerei für alle Arten von Buchdruck, Zeitungsdruck, Plakate, Prospekte, etc.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

Arbeitsleistung billiger, Lohn nur 7 1/2 % an dem gefertigten Partei 10 (Café National), III.

## 99. Auction im Städtischen Leibhause.

Morgen am 1. November Beginn der Versteigerung der Juwelen, Gold- und Silberspäander.

## Anleihe der Fürstlich Rumänischen Pensions-Casse.

Die Société Financière de Roumanie in Bucarest emittirt auf Grund einer Anleihe, die sie im Betrage von **Fr. 6,272,000** mit der Fürstlich Rumänischen Pensions-Casse geschlossen,

**20,914** Obligationen, jede auf **Fr. 300** lautend, welche mit **Fr. 10** jährlich verzinst und binnen 25 Jahren al pari verlost werden.

Die Ziehungen finden alljährlich statt, und erfolgt die erste bereits in diesem Jahre.

Die Zinsen und Amortisationsquoten sind durch Zahlungen der Rumänischen Pensions-Casse an die Société Financière de Roumanie, welche jährlich **Fr. 372,000** betragen, und durch die Garantie der Regierung gesichert.

Das unterzeichnete Bankhaus ist von der Société Financière de Roumanie ermächtigt, diese Obligationen bis auf Weiteres zum festen Course von **Fr. 210 (Fr. 200 - 81)** zu verkaufen, und stndet die Einlösung der Coupons, sowie der ausgelassenen Obligationen bei demselben statt.

Die Rentabilität dieser Obligationen, deren bevorstehendes Eintreten an der Berliner und Pariser Börse einen wesentlichen Courseaufschwung herbeiführen dürfte, beträgt unter Berücksichtigung der Amortisation circa **8 % p a**, und können diese daher bei ihrer zweifellosen Sicherheit als vorzügliche Capitalanlage empfohlen werden.

## Saul Finkelstein. Bank- und Wechselgeschäft Brühl 52.

Am 1. November a. c. fällige Coupons von Prioritäten der

## K. K. priv. Lemberg-Czernowitz-Jassy Eisenbahn-Gesellschaft,

werden von heute ab kostenfrei an meiner Cassa gezahlt. Leipzig, den 25. October 1879.

## Saul Finkelstein. Bank- und Wechsel-Geschäft, Brühl 52.

Die Anhalt-Dessauische Landesbank gewährt Kundene und unentgeltliche hypothekarische Darlehen. Zur Entgegennahme von Gesuchen und Auszahlung derselben ist bereit

Adv. Dr. Drucker, Katharinenstraße 13, Leipzig.

## Ebensee-Ischl-Steger Eisenbahn.

Die am 1. November a. c. fälligen Coupons der Prioritäts-Obligationen obiger Eisenbahn-Gesellschaft werden von jenem Tage an mit Thaler 5. — Gulden 7. 50. österreichischer Währung in Silber — Gulden 8. 45. sächsischer Währung kostenfrei eingelöst:

in Berlin bei der Berliner Wechselbank, Frankfurt a. M. bei der Frankfurter Wechselbank, in Hamburg bei der Hamburger Handelsbank, in Leipzig bei Herrn Ludwig Gumpel.

## Wiener Wechselbank.

## Kindergarten

Seitzer Straße 21 parterre. Anmeldungen werden jederzeit entgegengenommen. Clara Marggraf.

Dem hochgeachteten Publicum die ergebenste Anzeige, dass meine Course des Anstands- und Tanzunterrichts für Erwachsene und Kinder den 5. November d. J. beginnen werden, und bitte gehorsamt, die Anmeldungen schriftlich oder persönlich in meiner Wohnung von 11 bis 1 und von 3 bis 5 Uhr machen zu wollen.

Hochachtungsvoll  
**Louis Bernardelli,**  
Lurgensteins Garten No. 5 D, 1. Etage.

Zur Anfertigung künstlicher Gebisse sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen empfiehlt sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie  
**H. Schwarze, Zahnarzt,**  
noch immer  
Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.

## Leipzig.

Alle Apotheken führen schieds Lampert's... 2 1/2, und 5 %.

## Verändertes Hausmittel gegen Rheumatismus

Nicht, Nervenschwäche, Kreuz- und Brustschmerzen, rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen, lähmungsartige Zustände jeder Art ist der vom Apotheker und Droguist Franz Schaal in Dresden erfindene und fabricirte

## !echte Pflennadel-Aether!

Denselben führt in Original-Flaschen à 7 1/2 und 15 % mit Gebrauchsanweisung

Otto Meissner in Leipzig, Nicolaisstraße.

**L. A. Gündel,**  
Juweler, Gold- und Silberrarbeiter,  
Leipzig, Petersstraße 6.  
empfehlte sein Lager bei verkommendem Bedarf zur geneigten Beachtung. Bestellungen sowie Reparaturen werden schnell u. billig gefertigt.

## Schöne Kinderheime

in der Gröden Gustav Roenniger, Kuebbach Hof, Gendliche Nr. 15.

## Empfehle in bester Auswahl

mein großes Lager in Damen-Mänteln, Paletots u. Joquets, auch recht nette Modells für Mädchen und Kinder in allen Größen, Jaden und Kinderjaden, Alles vom Feinsten bis zum Billigsten.

C. Kutscher, Katharinenstr. 7.

## Damen-Gürtel

empfehle in großer Auswahl Wilh. Dietz, Gendliche Nr. 9.

Das Neueste in Kopfbedeckungen, Hüte und Tuche zu den billigsten Preisen.

F. Schmalz, R. Meißnerstr. 22, I.

Damen-Gütle sind in den neuesten Façons und billigen Preisen in Auswahl vorräthig.

F. Schmalz, R. Meißnerstr. 22, I. Et.

## Gummischuhe

in jeder Größe, Prima-Waare, Tuschuhe nur aus neuen Stoffen, und Gled-Handschuhe

troz bedeutender Preissteigerung zu den alten Preisen zu haben bei

**Carl Friedrich,**  
Nicolaisstraße 54, Eckhaus der Grimm Str.

## Fransen, Spitzen, Agraffen, Besätze

In den neuesten Mustern empfiehlt

**Albrecht Dittrich,**  
28 Grimma'sche Str. — Ecke der Nicolaisstr.

## Gummischuhe

Prima Qualität mit u. ohne Futter, Filzschuhe mit Gummifuss, Tuschuhe nur aus neuem Stoff

empfehle zu billigen aber festen Preisen

**Louis Friedrich,**  
Wennewitz 41, Große Neuerstraße.

# Der Baschlik-Châle.

Diese eben so elegante als größte Neuheit der Winter-Saison 1872-1873 ist von mir, entgegen anderen ähnlichen Fabrikaten, derartig arrangirt, daß derselbe sowohl als **Hydepark-Shawl**, das ist als elegantester Umhang für Theater, Ball, Concert und auch bei rauhem Wetter als feinste, originellste Kopfhülle zu tragen ist.

Außer diesem **Baschlik-Châle** erhalten sich die im

Bei jedem Shawl liegt eine große Lithographie zum genaueren Verständniß des Arrangements bei; derselbe ist vorrätig in **Double-Cachemirs, Ripsttoffen, Biarriß**, in allen Farben, vorzugsweise **schwarz, blan, weiß, lila, granat**, reich gestickt und soutachirt in den Preisen von 8-15 Thlr. Einzelne ganz exquisite Exemplare à 30-45 Thlr.

vorigen Jahre so schnell im Aufnahme gekommenen

## Capote-Tücher

nicht nur fortwährend in der Gunst des Publicums, sondern werden fleiß mehr und mehr verlangt. Auch dieses Capote-Tuch ist, wie man sich erinnern wird, als Theater- und Ball-Umhang und als warme Kopfhülle für Herbst, Winter und Frühjahr zu tragen.

Beide Genres, sowohl der **Baschlik-Shawl**, als auch das feinere **Capote-Tuch**, eignen sich vorzüglich zu Geschenken an Damen der feinen Welt.

Vorrätig in hochfeinen Exemplaren in schwarzem Sammet, reich, **weiß gestickt** und ganz belegt zu 10, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.; in **Cachemirs, Ripsttoffen** u. s. w. in allen Farben, reich und schön gestickt, à 5 bis 10 Thlr.

auch das feinere **Capote-Tuch**, eignen sich vorzüglich zu

**S. Buchhold's Wwe., Maison de Confection, Leipzig.**

Du bist G. P. in Leipzig erschienen: **Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71** (verbessertes Sonder-Abdruck aus dem „Leipziger Tageblatt“), Preis 5 Rgr., ist stets vorrätig in der **Expedition des Leipziger Tageblattes.**

100 Visitenkarten 10 R.	<b>C. A. Walther.</b>	Rechnungen 5 R. 100.
100 Adresskarten 15 R.	Druckerei	Ausk gellose 5 R. 100.
100 Einladungskarten 6 R.	<b>Koch's Hof.</b>	Begleit-Adressen 50 R. 500.
500 Postkarten 2 R.		Speisekarten 5 R. 100.

**Das Musik-Institut von Herm. Kessler,**  
unterstützt durch gute Lehrer, empfiehlt sich dem geehrten Publicum zur gefälligen Beachtung.  
**Petersstrasse 41, Hohmanns Hof, 3 Etage.**

### Tanzunterricht.

Nächsten Montag den 4. November beginnen meine Lectionen bildender Tanzkunst für Damen und Herren. Ausserdem empfehle ich meine Separat Course für **junge Kaufleute, Buchhändler etc.** zur gefälligen Beachtung. Weitere Anmeldungen erbitte ich mir recht baldigst, **Reichsstrasse No. 4**, täglich 12-4 Uhr.

**Hermann Rech,**

Lehrer Ihrer Hochfürstl. Durchlaucht Prinzess Marie Reuss & L.

**Tanzunterricht.** Am 4. November beginnt ein **Cursum.** Anmeldungen nehme ich an **Petersstr. 4, Treppe C. 3. Etage.**  
**Leichnerring.**

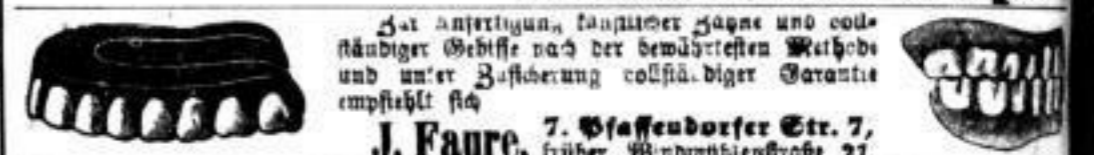
### Zöpfe

empfeilt in allen Farben, Stärken und Längen von 2-15 R. pro Stück  
**Emil Effenberg, Friseur,**  
**Große Fleischergasse 18, Nähe des Brühl.**  
NB. Böpfe aus ausgewählten Haaren werden billiger in einem Tage angefertigt.

### Hotel zum Norddeutschen Hofe

**Theatergasse No. 6**  
übernommen habe, empfehle ich dasselbe dem geehrten Publicum zur gefälligen Benutzung und sichere die realiste Bedienung.  
Leipzig, am 29. October 1872.

**Friedrich Timpe.**



Bei anhaltender langwieriger Zahns- und cou-  
ständeriger Gebisse nach der bewährtesten Methode  
und unter Aufsicherung colliq. diger Garantie  
empfeilt sich  
**J. Faure, 7. Pfaffenfurter Str. 7,**  
früher Wundmühlstraße 27.

### Für Reudnitz und Umgegend

empfehle ich mein reich sortirtes Lager  
**Herren-, Damen- und Kinder-Garderobe.**  
Elegante **Winterpaletots**, modern und sauber gearbeitet, in jeder Farbe und in ver-  
schiedensten Stoffen von 7-18 R. **Beinkleider** in großer Auswahl von 3-7 R., große **Sakos**  
elegant **Schleifröcke**, reich garnirt, von 5-12 R., **Jaquets, Bayerische Joppen** u.  
**Arbeitsanzüge** in bedeutender Auswahl, **Knaben Anzüge** und **Paletots** für jede  
elegante **Damen-Paletots** und **Jaquets**  
Bestellungen nach Maß werden in kurzer Zeit ausgeführt. Jeder Käufer wird herzlich  
Local verlassen.  
**A. Schulze, Reudnitz, Seitenstraße Nr. 6.**

**Englische Regenröcke für Fußgänger**  
und für Reiter, **Kaisermäntel, Kinderröcke** in allen Größen und in  
verschiedenen Stoffen, nur gute Qualität zu möglichst billigen Preisen in  
Saupt-Niederlage von  
**Mantel & Riedel am Markt.**

## Die Fabrik confectionirter Damen-Garderobe

### S. Buchhold's Wwe. in Leipzig,

**Grimma'sche Strasse 36, gegenüber dem Neumarkt,**

beehrt sich ergebenst mitzutheilen, dass eine grosse Auswahl  
**Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison**  
eingegangen ist.

Ausser der grössten Auswahl von  
**Double-Stoff-, Winter- und Herbst-Mänteln**

denkt dieselbe die Aufmerksamkeit auf  
**Pariser Original-Modelle**

in **Schwarz-Seiden-Roben** und **couleurten Winter-Costumes** und **Roben**,  
von denen wöchentlich einige Exemplare aus den besten **Pariser Häusern** eintreffen, und empfiehlt ausserdem  
**zu den billigsten Fabrikpreisen:**

- |   |   |
|---|---|
| <b>Sammet-Mäntel</b> und <b>Dollmanns.</b>            | <b>Schleifröcke.</b>  |
| <b>Sammet-Tuniques</b> und <b>Jaquets.</b>            | <b>Châles</b> , gestickt und soutachirt, als Hyde-Park zu tragen. |
| <b>Tuniques</b> , gestickt und soutachirt.            | <b>Capote-Tücher.</b>   |
| <b>Tuniques</b> in verschiedenen Herbststoffen.       | <b>Baschliks</b> in grosser Auswahl.                              |
| <b>Tuniques</b> in Double-Stoffen als Winterpaletots. | <b>Vestons</b> (Westen), grösste Neuheit für Damen in Seide       |
| <b>Costümes</b> und <b>Promenaden-Anzüge.</b>         | und in Sammet.  |

Dieser drei Beilagen und die Beilagenblätter der

Bum Reformationsfest.

Wie sollen wachig einst durchs Reich  
Wittenberg die Hammerschlägel  
Die hahne Ruch, der deutsche Ruch  
Die nach die Welt, die alle trägt.

Vom Landtage.

Breslau, 29. October. Der Eindruck  
von der heutigen ersten Sitzung der Zweiten  
Kammer macht, war kein sehr günstiger.

Sabell in einer etwas geschraubten Erklärung  
bemerkte, daß die evangelischen Bewohner von  
Ostpreußen in sehr nahe gelegene protestantische  
Kirchspiele eingepfarrt waren, daß sie jedoch in  
früherer Zeit ihr eigenes Bethaus einweihen  
würden.

Die all katholische Kirchenpartei hat  
nach ihrer neuen in Köln stattgefundenen all-  
gemeinen Versammlung am 27. October für ihren  
Hauptmittelpunkt Bayern einen separaten Tag  
in München abgehalten.

eine solche allmähliche Herstellung einer rein ein-  
heitlichen Vertretung zu gewinnen.  
Die „Nordd. Allg. Ztg.“ sagt: Wie wir er-  
fahren, hat der vor kurzem auf seinen Posten  
zurückgekehrte Gesandte des Deutschen Reiches in  
Peking den Auftrag erhalten, mit der chinesischen  
Regierung über die Revision des alten Deutsch-  
Chinesischen Vertrages zu unterhandeln.

Die jetzt im Herzogthume Gotha stattfindenden  
Wahlen der Abgeordneten zu dem neuen  
Landtage geschehen unter sehr großer Theil-  
nahmlosigkeit der Bevölkerung und von irgend  
welchem regen politischen Parteiloben ist auch  
keine Spur dabei zu finden.

Staatsoberhäupten und zahlreichen Beamten, so  
äußerst schlecht letztere auch bezahlt wurden, er-  
tragen und müssen finanziell davon zu Grunde  
gehen; diese Ansicht verbreitet sich jetzt immer  
allgemeiner.

Die Auslieferung Retichajeff's hat der  
durch diese Angelegenheit entstandenen Meinungs-  
verschiedenheit zwischen der Schweiz und Rußland  
ein Ende gemacht. Bekanntlich hatte der jetzt  
seinem Schicksal überlassene Verbrecher in Moskau  
einen Polizeitagenden ermordet, wie die Vorunter-  
suchung bis zur Evidenz ergab, wesentlich aus  
rein persönlichen Motiven, was ihn freilich nicht  
hinderte, sich in der Schweiz als politischer

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

In der einseitigen auswärtigen Ver-  
tretung des Deutschen Reiches scheint sich  
wieder ein erheblicher Schritt vorwärts vollziehen  
zu sollen. Wie man aus Wien mittheilt, würde  
der dortige kaiserliche württembergische Gesandte,  
Frhr. v. Thurn-Reuberg, demnachst von seinem  
Posten abtreten und durch keine andere Persön-  
lichkeit ersetzt, vielmehr die directe Vertretung der  
würtembergischen Untertanen künftig der deut-  
schen Botschaft überwiesen werden. Diese Nach-  
richt ist um so bedeutsamer, als in der letzten  
Centigarter Kammeression der Fortbestand der  
würtembergischen Gesandtschaft in Wien mit ge-  
ringer Mehrheit votirt wurde. Abgesehen von  
Wien hat das Königreich außerhalb Deutschlands  
noch in St. Petersburg eine Specialvertretung,  
welche durch die nahe Verwandtschaft der beiden  
Höfe genugsam motivirt wird. Die betreffende  
diplomatische Veränderung würde ein sehr be-  
deutendes Symptom der sich verbreitenden Ein-  
seitigkeit der deutschen Einzelstaaten bei den  
auswärtigen Verhandlungen sein. Auch das aus-  
wärtige Ansehen des Deutschen Reiches kann durch

genauerem  
tätig in  
arrig,  
weiß,  
Breite  
-45 Zbl.  
mmet,  
Zbl.;  
Farben,  
gülich zu  
Zig.  
n Hofe  
en Public  
dienung u  
impe.  
gent  
erobe.  
gänger  
Markt.  
obe  
en,  
ragen.  
nido  
entlicher













Zwei Schneidgeräthe werden auf Woch...

Schneidergehülfen. Einige gute Schneider nach aufwärts mit...

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Schneidergehülfen auf der Erdmannstraße 12, 4 Treppen.

Gesucht wird ein tüchtige Buchmacherin zum sofortigen...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht werden zwei ganz tüchtige Schnei...

Gesucht wird ein Dienstmädchen Gartenstraße Nr. 7, 4 Tr. rechts.

Gesucht wird ein tüchtiges, gut empfohle...

Gesucht wird ein junges ordentliches Mädchen...

Gesucht wird ein tüchtiges, anständiges Dienstmädchen...

Gesucht wird ein Kaufmädchen, 1 Rinderuhme...

Gesucht wird ein junges Mädchen von 15-17 J. für 1 Kind u. leichte Hausarb.

Gesucht wird ein junges Mädchen f. 1 Kind u. Hausarbeit...

Gesucht wird ein ordentl. Dienstmädchen für Kinder und Hausarbeit...

Gesucht wird ein Mädchen zum 1. Novbr. ein Mädchen von 14-16 Jahren für Kinder u. häusl. Arbeit...

Gesucht wird ein reinliches u. zuverlässiges Kindermädchen. Nur Solche finden gute Stelle in der Stadt Rom.

Gesucht wird ein Mädchen für ein Kind Böttchergäßchen Nr. 3, 2 Treppen.

Gesucht wird ein junges Mädchen für Kinder Köpferstraße 13 parterre rechts.

Gesucht wird eine Aufwärterin für d. ganzen Tag. Zu sfr. 10-2 Uhr Magazingasse Nr. 5.

Gesucht wird ein tüchtiges Mädchen wird gesucht als Aufwartung Bauhofstraße Nr. 6, 3 Tr. 1st.

Gesucht für 1. November ein junges, rechtschaffenes Mädchen als Aufwartung. Zu sfr. Reudnitz, Heinrichstraße 21, 1. Etage.

Zum 1. Nov. wird ein ordentl. fleiß. Aufwärterin gesucht Reudnitz, Köpferstraße 35, 1. 1st.

Eine Aufwartung wird gesucht Große Fleischergasse 29, bei Schumann.

Ein junger kräftiger Mensch, Soldat, welcher seit 10 Jahren im hiesigen Geschäft thätig war...

Ein j. Mensch, der sich jeder Arbeit unterzieht, sucht Stelle. Fleischerg. 7, Schlosserstr. Noth.

Ein tüchtiger Kellnerbursche sucht Stelle durch W. Klingebell, Königplatz Nr. 17.

Ein j. Mädchen von außerhalb, welche bereits einige Jahre in kaufm. Geschäften thätig war...

Ein Mädchen in Herrschaft geübt, sucht Besch. bei 1 Herrenschneider Blumenstraße 3b, 2 Tr. 1st.

Eine Schneiderin und eine Person zum Ausbessern und feiln Stopfen suchen in Familien Beschäftigung Carlstraße Nr. 7, 4. Etage links.

Eine gesunde Blätterin, vorzügl. Herren-Mädchen, sucht noch Beschäftigung Parf. 1, 4. Etage.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Plätten und Ausbessern. Adressen Magazingasse 13 parterre.

Ein j. onst. Mädchen, das in einer der flottesten Restaurationen das Kochen erlernt, hauptsächlich in der Kaiserin Küche tüchtig u. m. d. l. gut empf. wird, sucht Stelle in g. g. Restauration oder Hotel. Eisenstraße 25, I. E.

Eine anständ. Witwe, 28 Jahre, sucht eine Stelle bei älterem Herrn od. Dame als Wirthschafterin. Adr. erbittet man unter T. 9. in der Exp. d. Bl.

Als Wirthschafterin oder auch als Köchin für f. Küche suche zum 1. Novbr. c. Stelluna. Offerten sub C. D. 287 nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Magdeburg entgegen.

Ein Mädchen, welches schon länger gedient hat, sucht Dienst für Küche und Haus zum 1. oder 15. Nov. Schützenstraße 7, 2 Tr. im Hofe.

Gesucht wird von einem ordentl. Mädchen eine Stellung als Kindermädchen sofort oder zum 15. Nov. Zu erfragen bei der Herrschaft Rarnberger Straße 44, 4 Treppen. Deutsch.

Eine gesunde Amme, Kind 6 Wochen, desgl. eine gut ausstillende Aitenbürgerin sucht noch mehrmals Stelle. Frau Diez, Schloßg. 6, 2 1/2 Tr.

Für eine Waise, ein Mädchen von 11 Jahren, welches noch 2 Jahre die Schule besuchen muß, sucht ich ein Unterkommen. Dasselbe ist kräftig und gesund und würde sich schon zu häuslichen Hülfleistungen außer der Schulzeit eignen. Respektvollste Bitte ich sich persönlich an mich zu wenden. G. Lehmann, Bornum, Petersstr. 40.

Miethgesuche. 2' Bett Betten werden zu leihen gesucht. - Adressen unter B. H. 434 in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.

Ein mittlere Restauration im Preise von 3-500 fl wird zu pachten gesucht in der innern Stadt, oder eine Buffet-Stelle mit 3-400 fl Caution. Eintritt kann sofort geschehen. Werthe Adressen beliebe man unter A. M. in der Expedition d. Bl. abzug. Unterhändl. verb.

Zu einer Gärtnerei passend, wird ein kleines Areal, womöglich mit Haus, in nächster Nähe von Leipzig zu pachten wenn bei weniger Anzahlung auch zu kaufen gesucht. Offerten werden unter H. B. in der Filiale dieses Blattes Hainstraße Nr. 21, Gemälde, erbeten.

Zu mieten gesucht wird zu Oßern oder Johannis 1873 für eine Steinbrucker ein größeres helles Geschäftlocal, womöglich Nordseite und Hintergebäude. Würschendworth wäre es, wenn das Local später durch Einziehung weiterer Räume vergrößert werden könnte. Preis bis 600 fl. Offerten unter J. P. H. 1000 in der Exped. dieses Blattes niederzuliegen.

Trockene Niederlagen, möglichst in Nähe der Bahnhöfe, werden sofort oder pr. 1. Januar zu mieten gesucht. Adressen unter E. S. 24 an die Expedition dieses Blattes.

Ein elegantes hohes Parterre oder 1. Etage in der Nähe des Bayerischen Bahnhofes mit Garten wird zu Oßern 1873 gesucht. Adr. unter T. C. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht wird ein hübsches Familienlogis in der innern Stadt, möglichst bald, im Preise von ca. 300 fl. Adressen niedergul. Brühl 25, Stadt Gösn.

Zu mieten gesucht wird eine Etage, möglichst hell u. geräumig, im Preise von 2-500 fl, in der Nähe der Reichsstraße oder unmittelbarer Nähe. Adressen erbittet man unter O. P. H. 20 in der Buchhandlung von Otto Klemm, Unterstadtstr., niederzuliegen.

Gesucht wird zu Oßern von einem Beamten eine Familienwohnung von 150-200 fl. Adressen unter F. W. H. 15. beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Oßern 1873 wird in einer Hauptstraße der innern Stadt ober Vorstadt eine 1. oder 2. Etage für ein kleines Bürgerschäft gesucht. Adressen sub F. S. 11. bitte im Annoncen-Bureau von Bernhard Freyer, Reumarkt Nr. 39, abzugeben.

Ein Logis, Dresd. Vorstadt oder Neubnig, im Preise v. 80-130 M mit Hofraum od. Gart. wird Renjahr oder Ostern 1873 zu mieten ges.

Ein Familienlogis im Preise von 70-160 M wird sofort von ruhiger pünktlich zahl. Familie gesucht.

Querstraße

oder deren Nähe wird von ruhigen Leuten ein Logis für gleich oder Renjahr gesucht.

Ein Familien-Logis in Plagwitz, Lindenau oder in der Westvorstadt Leipzig, welches sogleich zu bezugeln ist, wird im Preise von 90-150 M zu mieten gesucht.

Gesucht wird von jungen Leuten die sich verheirathen wollen zu Renjahr ein Logis in der Stadt oder deren Nähe.

Ein kleines Familienlogis wird baldmöglichst zu mieten gesucht. Offerten wolle man Unversitätsstraße 1 in der Cigarrenhandlung abgeben.

Ein Paar junge Eheleute suchen 1 K. Logis oder Stube als Kämmerle, womöglichst sofort bezugsbar.

Von einer auswärtigen Familie wird zur zeitweiligen Bewohnung ein meublirtes Logis, bestehend aus drei bis vier Zimmern, in schöner Lage der Stadt gesucht.

Wird von 3 jungen Kaufleuten ein gemeinsames Garçonlogis gesucht.

Per 15. November

Eine elegant meubl. Garçon-Wohnung von zwei Zimmern wird sofort gesucht.

Eine elegant meublirte Garçon-Wohnung von drei Zimmern wird in der Nähe der Universitäts-straße sofort ges.

Hôtel de Russie B. v. W. zu richten.

30 Robert Krause, Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Esucht wird sogleich ein großes Wohn- und Schlafzimmer, gut gelegen, nahe der Bayer. Bahn.

Zu mieten gesucht wird von ein Paar einz. Leuten eine Stube oder Stube und Kammer.

Ein solider Student sucht ein gut meublirtes Wohn- und Schlafzimmer in der Vorstadt zum 15. Noobr. womöglichst in einer gebildeten Familie.

Zwei junge Kaufleute suchen pr. 1. December ein meublirtes Logis.

Ein Studirender sucht ein Zimmer in der Nähe des chemischen Laboratoriums.

Gesucht werden sofort für 3 Burden 2 Schlafstellen mit Kasse (innere Stadt).

Pension.

Für einen jungen Fremden wird von Renjahr in Leipzig oder in der Nähe eine gute, vollständige Pension gesucht.

Wird sogleich bei einer ausländigen gebildeten Familie für 2 junge Amerikaner Zimmer und vollständige Pension.

Ein elegant meublirtes Garçonlogis mit Schlafstube sofort zu vermieten.

Ein solches Garçonlogis, sof. oder später, in Braustraße 5, 1. Etage zu vermieten.

Ein mehrgewies hübsch meubl. Garçonlogis ist zu vermieten.

Ein elegant meublirtes Garçonlogis mit Schlafstube sofort zu vermieten.

Ein solches Garçonlogis, sof. oder später, in Braustraße 5, 1. Etage zu vermieten.

Vermietungen.

Für Gärtner.

Ein Garten von 2 Ader in einer Stadt bei Leipzig, sehr vortheilhaft gelegen, mit gr. Spargel-anlage, beb. Rosenkult. etc., ist an einen soliden und intelligenten Gärtner unter günstigen Bedingungen zu verpachten.

Gr. Räumlichk., fr. Plätze, Gew., Logis v. 84 bis 900 M. L. Friedrich, Gr. Fleischergasse 3.

Gaustand-Vermietung.

Der neu mit Glasfenstern versehene Gaustand ist außer den Resten zu vermieten.

Zu vermieten ist der Gaustand Nicolaisstraße 18 außer den Resten.

Eine Stallung

für drei Pferde in der Nähe des Schlosses ist sofort zu vermieten.

Zu Offern ist eine Wohnung, hohes Parterre, Ulrichstraße Nr. 10 in Sohlis, für 130 M zu vermieten.

Zu vermieten ist in Sohlis zu Renjahr ein Parterrezog für 80 M mit Garten an ausländische Leute.

In Sohlis ist eine sehr schöne 1. Etage von 4 Stuben nebst Zubehör, pldigst eingetretener Verhältnisse halber, der Mietpreis sofort weiter zu cediren.

Verhältnisse halber ist eine gut einger. 1. Etage sofort zu beziehen.

Zu vermieten Weistraße in ruhigem anständ. Hause 2 Et., gut gehalten, 320 M, 1 Et. Plagwitz Str. 140 M, Zeit Borst. elegante 3. Et. 225, 1 250 M, 2 430, ein schönes Parl. 500 M.

Wohnungen von 3-100 M Renjahr oder Ostern zu vermieten Albertstraße 23, Ecke der Emilienstraße.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Umeublirte ein elegantes Wohn- und Schlafzimmer nahe der Thüringer Bahn, 1. Etage, zu vermieten.

Zu vermieten ist sofort oder später Stube u. Kammer an 1 oder 2 Herren in der Nähe des Schützenhauses.

Zu vermieten zum 1. Nov. Stube nebst Schlafstube, passend für 1 oder 2 Herren, Saal- und Hauschl., Frankfurter Str. 39, 2. Et. links.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube mit Kammer an 3 solide Herren.

Zu vermieten ist eine schön meubl. Stube v. m. mit Schl. an 2 anst. Herren.

Eine freundlich meublirte Stube mit Schlafcabinet ist an 2-3 Herren zu vermieten.

Eine gut meublirte Stube mit Alkoven und Hauschlüssel ist an Kaufleute oder Beamte zu vermieten.

Eine meublirte Stube nebst Schlafcabinet ist an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Eine freundlich meublirte Stube mit Schlafcabinet ist an 1. Nov. zu vermieten.

Sofort zu verm. ist eine frdl. meubl. Stube nebst Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren oder Damen.

Sofort zu vermieten eine freundl. meubl. Stube mit Cabinet Mittelstraße 24, 3. Etage.

Als zwei Herren ist ein Salon mit Schlafzimmer, Aussicht nach dem Rosenthal, auf Wunsch mit anständigen kräftigen Mittagstisch zu vermieten.

Eine freundlich meublirte Stube mit oder ohne Schlafstube ist sofort zu vermieten.

Zu vermieten sofort eine gut meubl. ger. heizb. Stube an 1 oder 2 Herren.

Zu vermieten ist zum 1. Nov. ein unmeublirtes Stübchen an einen Herrn oder Dame.

Zu vermieten ist eine frdl. separ. meubl. Stube an einen Herrn.

Zu vermieten an 2 Herren ist eine schöne große Stube mit oder ohne Reubles.

Zu vermieten. Vom 1. November ist eine sehr schöne Stube mit Reubles und Betten an 1 auch 2 Herren zu vermieten.

Zu vermieten ist ein frdl. meubl. Zimmer nebst Bett Ecke der Alexanderstr., Kleine Gasse 5 part.

Zu vermieten sofort ein frdl. meubl. Stübchen Sidonienstraße 17b, part. vordr.

Zu vermieten ist sogleich ein meublirtes Zimmer, am liebsten an einen Kaufmann oder Beamten.

Zu verm. sogleich eine meubl. Stube vordr. an einen soliden Herrn.

Zu vermieten 1 schön meubl. Stube an 1 Herrn, auch können noch 2 Herren am Mittagstisch theilnehmen.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an 1-2 Herren.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube Erdmannstraße Nr. 17, II.

Zu vermieten ist ein freundliches Stübchen Ritterstraße 38, 1 Treppe.

Zu vermieten ein gr. fr. gut meubl. Zimmer an einen sol. Kaufm. od. Beam. Königsstr. 9, II.

Zu vermieten ist eine freundl. Stube mit sep. Eingang (nach Wunsch mit Alkoven) an einen anst. Herrn.

Zu vermieten ist ein freundliches Erkerzimmer für Herrn Reichstraße 8, 1. Etage.

Zu vermieten ist ein meubl. Stübchen an Herrn Sternwartenstraße 31, 4 Tr. links.

Zu vermieten ist ein meublirtes Zimmer an anst. Herren.

Zu verm. u. 1. Nov. zu beziehen ein freundl. meubl. Zimmer an 1 anst. Herrn.

Zu vermieten am 1. Novobr. ist ein freundlich meubl. Zimmer mit Bett an 1 Herrn.

Eine ausmeublirte Stube ist vom 1. Nov. vermieten an einen Herrn.

Eine meublirte Stube ist zu vermieten Große Fleischergasse 20, Hof 1 Tr. N. West.

Ein große Stube an zwei Herren zu vermieten, Aussicht nach der Promenade.

Ein frdl. meubl. Logis an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Ein fein meubl. Zimmer mit Federmatratze ist zum 1. Nov. an einen anst. Herrn zu vermieten.

Ein meubl. Zimmer ist sogleich, auf Wunsch mit Kost, an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein kleines Zimmer und gute Toilette zu haben Weistraße Nr. 69, 3 Treppen.

Ein frdl. Zimmer ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Alexanderstraße 28, 1 Treppe zwei meublirte Stuben mit guten Betten zu vermieten.

Ein anst. Zimmer mit Schl. u. Hauschl. sofort zu vermieten.

Zu vermieten ist sofort oder bald ein gut meublirtes, freundliches Zimmer.

Wesfrei ein vollständig meublirtes Zimmer (Haus- und Saalchlüssel) an einen anständigen Herrn.

Zu vermieten sind zwei frdl. Stübchen Nicolaisstraße 11, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine Schlafstube Ecke Straße Nr. 22, Hof rechts 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundliche separate Kammer ohne Bett Promenadenstraße Nr. 6b, 4 Treppen.

Zu vermieten zwei freundliche Stübchen Schützenstraße Nr. 6, 3 Tr.

Zu vermieten ein heizbares Stübchen Schlafstube Reudnig, Seitenstr. 15, 1 Tr. links.

Zu vermieten und sofort bezugsbar ein heizbare Stube als Schlafstube Eisenbahnstraße Nr. 18, 3 Treppen.

Zu vermieten ein Zimmer meublirt für Herren Weistraße 45 parterre rechts.

Zu vermieten ist 1 frdl. meubl. Stube an 1 oder 2 Herren.

Zu vermieten ist eine anständige Stube für einen soliden Herrn.

Zu vermieten ein meubl. Stube als Schlafstube für einen Herrn.

Zu verm. ist in einer freundl. meubl. Stube Schlafstube für 2 Herren Reichstr. 35, III. links.

Eine frdl. Schlafstube ist offen. Zu verm. Reudnigstraße 33 in der Restauration.

Für einen soliden Herrn ist Schlafstube in Rönningerstraße 30, Hof 3 Tr.

Petersstraße 21, 3. Etage sind zwei Schlafstellen mit separatem Eingang und Hauschlüssel für ein paar junge Leute frei.

Eine meublirte Stube ist an ein paar solide Herren oder Damen als Schlafstube zu vermieten.

Ein anständ. Herr findet Schlafstube in der Rönnerstraße 3 im Hof links 3 Tr.

Eine meublirte Stube mit Schlafcabinet sofort zu vermieten.

Ein anständiges solides Wäddchen habe Schlafstube Seitenstraße Nr. 7, Seitenstraße.

Eine separ. heizbare Schlafstube an einen Herrn ist zu vermieten.

Sofort zu beziehen eine frdl. Schlafstube 2 fol. Herren Brühl 3/4, Tr. A. III. v. Reudnig.

Partial text from the right edge of the page, including various small advertisements and notices.

Offen ist eine Schlaffelle. In erfragen...
Offen eine freundliche Schlafstelle...
Offen sind 2 freundl. Schlafstellen...
Offen sind mehrere Schlafstellen für sol...
Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn...
Offen ist eine schl. Schlafstelle in einer heizb...
Offen ist eine freundl. Schlafstelle für einen...
Offen sind zwei freundliche Schlafstellen...
Offen ist eine Schlafstelle für Herren Burg...
Offen sind 2 Schlafstellen für solide Herren...
Offen ist eine Schlafstelle für Herren Königl...
Offen ist eine fr. separ. heizbare Stube als...
Offen ist eine Schlafstelle...
Offen sind zwei Schlafstellen...
Offen ist eine Schlafstelle für einen soliden...
Offen sind in einer freundl. sep. Stube zwei...
Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren...
Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für Herren...
Offen ist eine heizbare Schlafstelle...
Offen ist eine freundl. heizb. Schlafstelle für...
Offen eine freundl. Schlafstelle für einen sol...
Offen sind 2 Schlafstellen in einer heizbaren...
Offen ist eine freundliche Schlafstelle für solide...
Offen ist eine freundliche heizbare Schlafstelle...
Offen ist eine freundl. Schlafstelle mit Hand...
Offen sind zwei Schlafstellen...
Offen ist eine freundl. Schlafstelle nebst Saal...
Offen ist eine Schlafstelle mit Kof u. Hand...
Offen ist eine Schlafstelle für Herren...
Offen ist eine Schlafstelle...
Offen eine freundliche Schlafstelle mit Hand...
Offen ist eine freundl. Schlafstelle für einen...
Offen sind Schlafstellen mit Kaffee und...
Offen sind mehr. fr. Schlafst. in sep. St. m. Schl...
Offen eine freundliche Schlafstelle für einen...
Wünscht wird ein Teilnehmer zu einer meubl...
Wünscht wird für ein freundl. meubl. Zimmer...
Wünscht Teilnehmer zu einer meublirten Stube...

Grosse Feuerkugel.
Concert
Sanssouci in Neuschönfeld.
Heute zum Reformationsteste große theatralische Abendunterhaltung...

Ton-Halle.
Concert und Ballmusik.
Heute Donnerstag zum Reformationsteste...

Pantheon.
Concert u. Ballmusik vom Musikchor H. Conrad.
Heute Donnerstag...

Tivoli.
Concert und Tanzmusik.
Heute Donnerstag zum Reformationsteste...

Leipziger Salon.
Concert und Ballmusik.
Heute Donnerstag zum Reformationsteste...

Apollo-Saal.
Concert und Tanzmusik.
Heute zum Reformationsteste...

Westend-Halle,
Concert und Ballmusik.
Heute zum Reformationsteste...

Stötteritz, Gasthof zum Deutschen Haus.
Concert und Ballmusik.
Heute Donnerstag, den 31. October zum Reformationsteste...

Gosenthal.
Concert und Ballmusik.
Heute Donnerstag...

Gohlis, Stadt Naumburg.
Grosses Militär-Concert.
Heute zum Reformationsteste...

Connemitz Waldschlößchen.
Concert und Ballmusik.
Heute und morgen Kirmeß; an beiden Tagen...

Schillerschlösschen in Gohlis.
Concert.
Heute Donnerstag den 31. October...

E. Müller, Tanzl. Heute 5 Uhr Schloßgasse 5,...

Loichsenring. Heute 5 Uhr...

Wilh. Jacob. Heute 5 Uhr...

L. Werner, Tanzl. Heute Abend 6 Uhr...

C. Sch. Heute 6 Uhr.

Kleozschocher, Terrasse. Heute Nachmittag präcis 3 Uhr...

Esche's Restauration und Gosenstube. Reichsstrasse 35, I. Katharinenstrasse 9, I.

Limbacher Bier-Tunnel. 12 Burgstrasse 12. Concert und Vorträge der Gesellschaft...

Bahn's Restauration Silberner Bar, Unterstadtstrasse 10. Heute zum Reformationsteste...

Sachsenkrone. Sophienstrasse 24. Heute musikalische Abendunterhaltung...

Barthel's Restauration, 24. Burgstrasse 24. Heute Frei-Concert.

Lieder-Halle. Concert und Vorstellung unter Leitung des Herrn Louis Carlzen.

Schweizerhäuschen. Heute Concert der Capelle von F. Bächner.

Lindenau, Gasthof zu den 3 Linden. Heute zum Reformationsteste Concert von Fr. Riedo.

Bernh. Fischer, Bayerische Bierstube. 22. Katharinenstr. 22. Mittagstisch in bekannter Güte.

Regelbahn. Heute wird von einer Gesellschaft für Connemitz...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

Albert Jacob, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr große Tanzstunde...

**Stötteritz. Gasthof zum Goldenen Löwen.**  
Heute Donnerstag den 31. October zum Reformationstfeste  
Ballmusik von E. Hellmann, wobei mit div.  
Speisen, Kuchen u. ff. Bier bestes aufw. Th. Seyfert.

**Gasthof zu Wahren.**  
Heute zum Reformationstfeste Concert, nach dem Concert Gesellschaftsal, wobei ich  
mit div. Speisen und Kuchen, ff. Bier bestes aufwarten werde. G. Höhne.  
NB. Eintritts-Geld von 2 Uhr an alle Stunden. Station: Reichbach.

**CAFE GERMANIA**  
Reformations-Brödchen  
gefüllt 1 kr., ungefüllt 6 kr.,  
Martins-Börnchen  
mit feinsten Mandelfüllung.  
Töpfer-Str. 4  
Ecke des  
Neuku. 100

Meine freundlichen, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechenden Localitäten halte einem  
geehrten Publicum bestens empfohlen. Gleichzeitig erlaube ich mir auf ein reichhaltiges Condi-  
torel- und Frühstück-Buffet, sowie ff. Weib, Biere etc. aufmerksam zu machen — Bestellungen  
auf alle in das Conditoreifach einschlagende Artikel werden auf das Prompteste und Sorgfältigste  
ausgeführt. Mit Hochachtung R. Kelschel.

**Für Kegelgesellschaften.**  
Heute von  
10 Uhr an **allgemeines Kegelschieben.**  
Für geschlossene Gesellschaften wird auf Bestellung eine Bahn für Nachmittags u. Abends reservirt.  
G. Hohmann, Italienischer Garten.

**Müller's Restaurant, Burgstraße 8.** empfehle meine Restaurations-Localitäten zur  
gef. Berücksichtigung, separate Zimmer, 25 bis  
30 Personen fassend. Billard, Kegelbahn, Speisefarte jederzeit reichhaltig. Bayerisch von Ehrlich aus  
Erlangen, sehr vorzügl., sowie ff. Lagerbier. Um gütigen Besuch bitte ergehenst H. Müller.

**Eldorado**  
empfehle einem geehrten Publicum meine angenehmen Restaurationsräume. Nürnberger Bier  
& Schikt 2 kr. Speisefarte prächtig. Drei Billards. W. Roesliger.

**Carambolage-Gerth's Restauration, Marmor-  
Billard, Windmühlenstrasse 13, Kegelbahn.**  
Heute Abend Hoekstoffs-Suppe.

**Restaurant Zahn.**  
Gewählte Speisekarte.  
Echt Bayerisch Altes Lagerbier  
von Freih. v. Tucher in Nürnberg in vorzüglichster Güte.  
2 Carambolage-Billard's von Dorfelder in Mainz.

**Schlachtfest** empfiehlt für heute **F. A. Krug.**

**Zur grünen Eiche in Lindenau Schlachtfest**  
empfehle heute **J. C. Winterling.**  
C. Helmig, Peterskirchhof Nr. 5.

**G. Grubbe, Turnerstraße Nr. 11. Morgen Schlachtfest.**  
**F. L. Stephan** Parterre und 1 Treppe. Universitäts-  
Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. strasse 2.  
Biere in ganz vorzüglicher Qualität.

**Restaurant Reuss, Grimma'sche Strasse No. 37.**  
Täglich Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr.

**Mittagstisch.** Gemacht mit Fleisch & Port. 3/4 kr. im Abonnement incl. Bier pro Woche  
1 & 3 kr., täglich früh frische Bouillon, Abends reichhaltige Speisefarte,  
Bier ff. empfiehlt **Moris Carl, Petersstraße 19, 3. Kömigl.**

**Heute Rostturtel-Suppe bei A. Forkel, Katharinenstr. 26.**  
**Heute Abend** Karpfen poln. und blau, edl. Wiener'sche Becheln u. Semmel-  
lagerbier ff. **W. Rosenthal, Biber Straße Nr. 20.**

**Bayerische Bierstube v. G. Steinbach, Windmühlenstr. 21.**  
Heute Wind Karpfen polnisch und blau.

**Karpfen polnisch und blau**  
mit Weintraut oder Salzkartoffeln empfiehlt heute Abend **H. Thal, Burgstraße 21.**  
**Lindenau, Restauration zur Erholung, Püchner Straße 82,**  
empfehle heute Entenbraten und gepökelte Gans, ff. Lagerbier. Um recht zahlreichen Besuch  
bitte **J. E. Gelsenhalmer.**

**Cajeri's Restauration in Lehmanns Garten.**  
Heute Abend Hoekstoffs-Suppe, Breinbier und Gans ff.  
**Entenbraten mit Beantflößen**  
empfehle für heute Abend nebst reichhaltiger Speisefarte (Mittagstisch 1/2 Portionen)  
die Restauration von **Louise Hofmann, vis à vis dem Schützenhaus.**

**Papiermühle Stötteritz**  
empfehle Gans und Gansbraten, Kaffee und Kuchen, Lüchener Lagerbier, sowie  
falte Rüche, wozu ergehenst einladet **Gustav Faggi.**

**No. 1.** Heute zum Reformationstfeste  
Kaffee und Kuchen, ff. Lager, Zerbstler und Köfener Weibbier  
empfehle **A. Aster.**

**Terrasse Kleinzschocher.**  
Heute zum Reformationstfeste empfehle feinen Kaffee u. Kuchen, Lager u. Bayerisch ff.,  
warmer und kalte Speisen, wozu ergehenst einladet **R. Pfätzner.**  
NB. Nach vorheriger Bestellung werden Gesellschaftszimmer mit Instrument, bis zu 50 Mann  
fassend, reservirt. **H. O.**

**Plagwitz.** Heute empfiehlt Reformationstbrödchen und versch.  
Kaffee, sowie zu Speisen und vorzüglichen Bierem  
ladet freundlich ein **M. Thieme.**

**Zum Helm in Eutritzsch.**  
Heute empfehle feinen Kaffee mit Kuchen, gewählte Speisen, darunter  
Karpfen polnisch und blau,  
eine ganz famose Gose, Bayerisch und Lagerbier. **Stierba.**

**Restaurant zur Gartenlaube.**  
Heute früh 10 Uhr Speckkuchen. **F. H. Keil.**

**Italienischer Garten.**  
Heute früh Speckkuchen, Abends reichhaltige Speisefarte und feines Bier. Die Colonne  
im Garten ist gut geholt. **G. Hohmann.**

**Kunze's Restauration,**  
Grimma'scher Steinweg 53.  
empfehle heute Speckkuchen, Steinpilze mit Coteletts. Täglich gut gewählten Mittags-  
tisch. Bayerisch und Lagerbier feinstes.

**Zill's Tunnel.**  
Heute früh Speckkuchen, Bier ff. **M. Strässer.**  
Heute früh Speckkuchen. Reichhaltige Speisefarte  
empfehle heute Speckkuchen, Steinpilze mit Coteletts. Täglich gut gewählten Mittags-  
tisch. Bayerisch und Lagerbier feinstes.

**C. Richter,** Heute früh Speckkuchen. Reichhaltige Speisefarte  
jeder Tageszeit. Täglich frische Bouillon.  
**Kopplatz Nr. 9** Biere von Pommern's Güte.

**Hoffmann's Restauration und Kegelbahn, Ecke der Grenz- und Seitenstrasse in Reuditz.**  
Heute früh zu Speckkuchen und Bouillon, Mittags und Abends zu Gans-  
braten nebst anderen Speisen, ff. Lager- und Zerbstler Bitterbier ergehenst  
**Pragers Bierstube.** Heute früh Speckkuchen und Abends Karpfen  
poln. und blau. Lager- und Bayerisch Bier  
Täglich guten, kräftigen Mittagstisch. **C. Prager.**

**Plagwitz, Restauration zum goldenen Ring.**  
Nicolaisstraße 38.  
Heute von 9 Uhr an Speck-  
kuchen. Bier auf Eis ff. **H. Fröhlich.**

**Gasthof zur Insel Helgoland.**  
Heute  
**Concert der Capelle von F. Büchner.**  
Anfang 3 Uhr. Entrée 2/4 Kr.  
von 6 Uhr an Kränzchen mit  
Ballmusik.

**Brandbäckerei**  
empfehle heute Reformationstbrödchen,  
Fladen, Dreidner Stiefel, Kapsel- u. die ff. Kapsel-  
kuchen. Biere u. andere Getränke von bester  
Güte. **Ernst Kuhl.**

**NEUBNER'S**  
Heute  
**Schlachtfest.**  
Gose u. Bier ff.

**Restaurant & Cosee-Club**

**Zum Deutschen Kaiser,**  
Ecke der Mühl- u. Berliner Straße 20.  
Heute Hoekstoffs u. Weinsauce etc.  
Bayer. Exportbier u. Lagerbier sein. gute Speisen  
à la carte. **O. Weiser.**

**Dresdner Hof.**  
Heute Abend Gansbraten empfiehlt  
**H. Lindner.**

**Bürgergarten, Brüderstraße Nr. 9.**  
Heute Abend sauren Rinderbraten mit Klößen.  
**W. Rausger.**

**J. W. Rabenstein**  
Heute Abend Karpfen polnisch.

**27. Burgstraße. Weißbierhalle. 27.**  
Heute Abend Karpfen polnisch u. blau u. Gans-  
braten. Morgen Mittag und Abend Schwein-  
fleisch mit Klößen empfiehlt C. Bräutigam.  
NB. Jeden Freitag Jurgler. Lager, Weib-  
und Braundler ff.

**Hainpacher Bierhalle, Brühl Nr. 34.**  
ff. Hainpacher (Böhm.) Bier, Mittag-  
stisch, Suppe, 1/2 Port. im Abonnement 6 kr.,  
sowie heute Abend Zunge und Coteletts  
mit Pilzen empfiehlt **F. Thiele.**

**Mittagstisch,**  
gut und kräftig, dazu ein feines Glas Bier  
à Portion 5 kr. empfiehlt  
**Reinhold Schulze, Neukirchhof 11.**

**Drei Mohren.**  
Heute Donnerstag empfiehlt Gans- und  
Gansbraten, vorzüglichst Bernsgrüner  
und ladet freundlich ein **G. Seifert.**

**Anger. Restauration am Ländchen.**  
Heute zum Reformationstfeste ladet zu Gans-  
braten mit Weintraut und ff. Bier ganz  
ergehenst ein **C. H. Lehnert.**  
NB. Gleichzeitig empfehle ich meine Kegelbahn.

**Drei Lilien in Mendnis.**  
Heute empf. Gans- u. Gansbraten, ff. Berns-  
grüner und Nieder'sches Lager-Bier.  
Morgen Schweinbraten. **W. Hahn.**

**Heute früh Speckkuchen,**  
Abends Goulasch.  
**W. Lorenz.**

**Verloren** wurde auf dem Wege von in  
Kausstraße, Frankfurter Straße, Brühl 14, im  
Schützenhaus eine runde, mattgoldene Uhr,  
auf einer blauen Schleiße hängend. Der Uhr-  
finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung  
Kausstraße 3, 1. Etage abzugeben.

**Verloren** wurde vor einigen Tagen in I  
Döringstraße v. Theater u. d. Bayer. Hof u.  
Kobitz abgeben. Bei. Erb. Carolinenshof I

**Verloren ein Notenschloß** bestehend  
Preussengeld zum Gewandhaus.  
Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn  
Kausmann Landwehrstr. 11.

**Verloren eine Collegenmappe.** Der Finder  
wird gebeten, sie Elisenstr. 13 b, L. abzugeben.

**Am Sonntag ist** (wahrscheinlich in der  
Halle) ein Regenschirm abhanden gekommen. Er  
wird dringend gebeten, denselben gegen  
Belohnung Lebe's Hotel, Zimmer 8 abzugeben.

**Brl.** wurde Dienstag Abend 1 neuer  
Leberstiefel mit Summi von einem Leberstiefel-  
Kaufmann derselben abzugeben gegen Belohnung  
Straße 30, Hof links II. bei Theodor Stiller.

**Verloren**  
wurde auf dem Wege von der Theaterstr. Hof-  
straße, Johannastraße. Eine neue Regenjacke  
der Firma: Jacob Polner & Co., Wm.  
Abzugeben gegen gute Belohnung  
Leffingstraße Nr. 19, 1. Etage.

**Gefunden ein Portemonnaie** mit Geld  
und Lotterielos. Abzugeben bei  
Nr. 7, 3. Etage.

**Gefunden wurde eine Brille.** Sie wurde  
bei **Moris Wolf jr., Brühl.**

**Ein in ff. Hundehalsband** mit Eisenring  
gefunden. Abzugeben neue Gasse 1, Zimmer 10  
gegen Belohnung.

**Ein junger, ganz schwarzer Retriever** mit  
gelbem Kragen entlaufen. Gegen Belohnung  
abzugeben Alexanderstraße 14.

**Zugekauft ein weißer Hund** Nr. 10  
Mühlengasse 11, Hof rechts parterre.

**Aufforderung.**  
Die Einsender von Anzeigen, deren Abdruck  
irgend einem Grunde nicht erfolgen konnte, wird  
die an uns gezahlten Insertionsgebühren  
so bald wie möglich wieder in Empfang nehmen.  
Erpedition des Leipziger Tageblattes.

Diejenigen, welche etwa noch Forderungen an  
den Nachlass des am 25. d. M. verstorbenen  
Herrn **Johann Carl Wähling** für  
zu machen haben, eruche ich, als Letztwählter  
hierher, solche innerhalb der nächsten 14 Tage  
bei mir anzumelden.  
Leipzig, den 30. October 1872.  
Adv. Dr. **Gerhard, St. Blumenberg.**

Es wird gebeten Anmeldebettel zur  
von **Wäsche** für  
**Gaudigs Dampfwaschanstalt**  
in die Postkörbchen zu legen.

**Herr Menot aus Givona**  
bei **Cedan**  
ist für seine Bekannten heute Nachm. um 3 Uhr  
bei Reuß, Grimma'sche Straße 57, zu Hause.

**In der Theater-Restoration des Herrn V. Petzoldt hier**  
 sind heute von 10 Uhr Vormittags bis 9 Uhr Abends und an  
 den folgenden Tagen von 6 bis 9 Uhr Abends eine Anzahl der im  
 Antrage des Allgemeinen Kunstvereins in Berlin ausgeführten  
 Gemälde ausgestellt und wird das verehrte Publikum zur Be-  
 sichtigung derselben hiermit eingeladen.

### Zum Reformationsfeste.

Wie vor Jahrhunderten auf kirchlichem Gebiete eine Umwälzung den Weg zum Bessern bahnte  
 und von Aberglauben und geistigem Druck befreite, hat uns so ähnlich in der neuern Zeit  
 die Naturheillehre den Weg zum Bessern gebahnt auf dem Gebiete der Heilkunde.  
 Mit welchem Stolze können wir erfüllt sein darüber, daß auf beiden Gebieten deutscher Geist,  
 deutsches Denken Bahn gebrochen und uns vom Aberglauben zur Wahrheit geführt hat. Auch die  
 Naturheillehre, wie sie bis heute ausgeübt wird, beruht auf Aberglauben und Täuschung, ist in viel-  
 facher Beziehung gefährlich und in ihrem Gelingen ist Slechthum und vorzeitiger Tod. Dagegen  
 führt die Naturheillehre in Wirklichkeit Gesundheit, Aufklärung und Selbstständigkeit auf dem Ge-  
 biet der Heilkunde, welches Gebiet bis vor kurzem auch dem edelsten Strebem, den Vertretern der  
 Wissenschaft in Folge Jungferzwanges verschlossen war. Der Einwurf, daß die Naturheilkunde keinen  
 Nutzen bringe, denn diese Scharfster einer so segensreichen Lehre konnten immer nur sehr begabte und  
 für die Sache begeisterte Männer, geborene Heilfürsitter sein, dessen Rechenwohl am Herzen lag,  
 die durch eigene Erfahrungen bereichert, gegen vorurtheile Front machten. **Bon**

### Hängern der alten Lehre durfte man nie-

**mals** erwarten, daß sie eine neue bessere Lehre gründen oder sich derselben von Herzen an-  
 schließen würden. Die Gründe liegen sehr nahe. Der neuen Lehre soll und kann jeder denkende  
 Mensch heilhaftig werden; sie soll ein Gemeingut der ganzen Menschheit werden. Ihre leichte Zug-  
 änglichkeit macht dies möglich. Es ist diese Humanität die Lehre das edelste Geschenk der Borsehung für  
 die menschliche Art lang medicinisch gebrachten Menschheit. Mögen sich viele verständige, selbstdenkende  
 Anhänger der jetzt herrschenden Lehre anschließen, um deren Verbreitung zu ermöglichen. Dies ein  
 Wunsch zu unserem Reformationsfeste.  
**H. A. Meltzer.**

## Kindergarten,

Inselstraße 16 parterre.  
 Heilige Anmeldungen werden täglich von 9 Uhr früh bis 6 Uhr Nachmittag entgegengenommen.  
 Unterrichtszeiten: Donnerstags und Sonnabend Nachmittag im Kindergarten.  
 Thekla Richter.

# Kirmes

Heute  
 am ersten  
 Mal  
 per  
 Pferdebahn

nach  
 Connewitz  
 in  
 der  
 Goldenen  
 Krone.

### Mildensteiner Kiefernadeldampfbäder,

Bismarckstraße Nr. 41. Aeratisch verordnet bei Husten- und  
 Bronchitis, bei Drüsen- und Zahnschmerzen, bei Blut-Stockungen, Winterhal-  
 tungen, Reibhusten- und Augenkatarrhen. Täglich 8-8. Für Damen 1-4.  
 Reparaturarbeiten jederzeit. Heilergebnisse vorzüglich.

### Euterpe.

Sonnabend den 2. November früh 10 Uhr Orchester-Probe.  
 Das Directorium.

### Schützen-Gesellschaft.

Der Schützen im neuen Schützenhause fällt wegen des Königskränzens heute von Mittag an  
 Der Vorstand.

### Militär-Verein „Jäger und Schützen“.

Montag 4. November: 1. Theater-Abend und Ball  
 im Trianon des Schützenhauses.  
 Billeit für die Herren Officiere und deren Gäste, sowie für Gäste der Mitglieder u. Freunde  
 des Vereins sind bis Montag Abend 5 Uhr bei Herrn Lippold, Katharinenstraße Nr. 10, zu  
 haben. Ohne Billeit oder Proacorum kein Zutritt.  
 Der Vorstand.

### Männergesangverein in Gohlis.

Heute Donnerstag den 31. October  
 Musikalische Soirée und Tanz  
 im Locale des Franzius-Theater in Gohlis,  
 wo Schauer und Freunde der Gesellschaft freundlich eingeladen werden.  
 Der Vorstand.

### Der Arends'sche Stenographen-Verein.

Heute Abend 8 Uhr gefällige Zusammenkunft mit  
 Damen Petersstraße 22, bei Tharandt.

### Einladung.

Alle wissigen Schneidermeister und Wittwen, welche ihre Leichenkostenselder haben auf-  
 gegeben bekommen, werden hiermit eingeladen zu einer Besprechung Freitag den 1. Nov. 1879  
 Theodor Ritter, Schneidermeister.  
 Ernst Freter, Schneidermeister.

### Hauptversammlung

des Gutmacher- und Schornsteinfeger-Gehülfsen-Frankencasse  
 Donnerstag den 31. October, Nachmitt. 2 Uhr bei Herrn Söge, Nicolaisstraße.  
 Eintritt nur gegen Vorzeigen des Krankendbuches.  
 Der Vorstand.  
 Städtische Speiseanstalten I und II. Morgen Freitag: Grüne Erbsen mit Sauerkraut, von 11-1 Uhr. Die Vorstände: Weidenhammer, Plantier.

### Stellmacher-Versammlung.

Alle selbstständige Stellmacher Leipzigs werden zu einer Versammlung Freitag den 1. November  
 Abends 7 1/2 Uhr in Jahn's Restauration hiermit eingeladen.  
 Tagesordnung: 1) Freierhöhung. 2) Referat über den Stellmachertag zu Dresden.

Diejenigen, welchen irgend  
 eine Forderung an mich zu-  
 steht, ersuche ich, solche bei  
 meinem Rechtsanwalt, Herrn  
 Adv. Hartung in Leipzig,  
 Markt Nr. 5, anzumelden.  
**Wilh. Heilpern.**

Wenn die Herren Besitzer  
 des Hauses Ritterstraße Nr. 4 den Durchgang  
 zur Goethestraße Abends mit einer, wenn auch  
 spärlichen nur Blesachtung aushalten wollten, so  
 würden sie dadurch das Publikum, namentlich das  
 Theater besuchende, sehr zu Dank verpflichtet.  
**Mebrere Theaterbesucher.**

Bescheidene Befragte.  
 Werden bei der bevorstehen-  
 den Zeichnung auch Ausländer  
 für voll in Zahlung genommen?

Der allervernünftigste und  
 kürzeste Weg von Leipzig  
 nach Dresden ist der über  
 Meissen.

Warum baut die alte Leipz. Dresdner Bahn  
 nicht selbst diese von einem Consortium projectirte  
 Bahn, und läßt andere in ihr die ihr gute  
 Unternehmen pfuschen? Sie würde entweder das  
 ganze Terrain beherrschen, oder den ganzen  
 directen Verkehr zwischen Leipzig und Dresden  
 verlieren, darum soll sie bauen nach Meissen.

### Glauchauer Proceßdauer 5 Jahr!

- Pferdebeibruch, - 751 - 9 - 9 - 9 -  
 richtig und Advocatenkosten! - Es ist  
 doch eine schöne Sache um unsre herrliche sach-  
 liche Rechtsstige. Die Herren Landtagmit-  
 glieder in Dresden begünstigen die Petitionen um  
 Vereinfachung der Rechtsstige in Sachen mit  
 - elgmetner Heiterkeit. - Das Volk ist zu  
 ind florent.  
 H. D.

Wir gratuliren unsern lieben Eltern zur silbernen  
 Hochzeit und wünschen, daß sie die goldene recht  
 ruhig und ohne Sorgen erleben mögen.  
 Reuschenfeld, den 31. October.  
 Max Miller in Dresden, Agnes und Fanny  
 Miller, Hedwig Küsch, Minna Riedrich.

### London-Post.

Schreib mir, wann u. wo ich Dich sprech'n kann.  
 A. H. C.  
 1. 2. 3.  
 Für Viele dürfte es von Interesse sein, daß  
 die Speisemittelmittel

### 12 Schletterstraße 12

auch des Abends warme Speisen von be-  
 kannter Güte und Geschmack, bestehend aus den vorzüg-  
 lichsten Küche- oder Schmelzfleisch mit Kartoffeln  
 u. s. w. verabreicht und wird besonders Suppe  
 und Gemüse mit Kartoffeln à Port. 3 1/2 Mgr.  
 bestens empfohlen.

### Die Sänger am Markt

sünden wir zu Tausenden jetzt im  
 Thiergarten v. K. Geupel-White, Connewitz,  
 vertreten. Die Votiere der klei-  
 nen Prachtinken zählt allein  
 600 Paare.  
 Niemand sollte vernachlässigen sich  
 die schön gesederte singende  
 Welt, vom Vanarienvogel an  
 bis zum edelsten Papagei an-  
 zusehen und anzuhören.  
 Die meisten dieser Sänger u.  
 Prachtvögel sind für den  
 Weihnachtstisch bestimmt  
 u. wandern bis in die Paläste  
 von Petersburg u. in die hohen  
 Berghütten der Schweiz.

Die Rolle „Zu späte Reue“ von Al-  
 fred Steffens im „Leipziger Theater- und  
 Intelligenzblatt“, dessen Inhalt in Leipzig spielte,  
 ist vorzüglich zu lesen.

### Hansa.

Freitag, 1. November. Nachmitt. 2 Uhr mit Essen.  
 Mittwoch, 6. November. Monats-Versammlung

### Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Temperatur des  
 Bades 19°

### Social-dem. Arbeiter-Verein.

Freitag den 1. Nov. bei Beidler, Gr. Wind-  
 mühlenstraße 7. - T.D.: Social-pol. Wochen-  
 bericht. - Die nächsten Reichstagswahlen. -  
 Gäste willkommen.

### Männergesangverein zu Meissen.

Heute Donnerstag den 31. October  
 Abendunterhaltung  
 im Saale des Eldorado.  
 Anfang 7 Uhr.  
 Gäste sind willkommen.

### „Wolfshainer.“

Sonntag den 3. Nov. Abendunterhaltung  
 mit Tanz in Jahn's Salon, Turnerstraße 3.  
 Programm bei Herrn Udem, Uhrmacher,  
 Colonnadenstraße. Gäste willkommen. Einlog  
 5 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. D. V.

Zu ihrem am Donnerstag den 31. October in  
 der Restauration der Thiem'schen Brauerei in  
 der Tauchaer Straße stattfindenden Austritts-  
 Commers laden ihre alten Herren und Freunde  
 ergebenst ein

### Gewerkschaft der Holzarbeiter.

Die Sections-Versammlung der Tischler und  
 Planenarbeiter findet Sonnabend Abend bei  
 Beidler, Gr. Windmühlenstraße 7, statt.  
 Tagesordn.: Wahl eines Schriftführers. D. V.

**Une societe**  
 de jeunes gens, ayant pour but de cultiver  
 la langue française, pourrait encore accepter  
 quelques membres, parlant couramment cette  
 langue.  
 S'adresser sous les initiales L. B. B. # 15,  
 poste restante franco

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Berl. 10.  
 Herrmann Richter  
 Hedwig Richter  
 geb. Wurm.  
 Berlin 10.  
 Leipzig, den 29. October 1872. Lausitz.

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Heute wurden wir durch die Geburt eines  
 muntern Knaben hoch erfreut.  
 Inspruburg, den 29. October.  
 Maria Biermann,  
 Anna Biermann geb. Rast.

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Heute wurden wir durch die Geburt eines  
 muntern Jungen hoch erfreut  
 Leipzig, den 29. October 1872.  
 Aug. Wische und Frau.

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Heute in der zehnten Stunde verschied nach  
 jahrelangen Leiden mein innigstgeliebter Mann,  
 unser guter Bruder, Schwager und Onkel  
 Herr Friedrich August Schwabe,  
 in seinem noch nicht vollendeten 52. Lebensjahre.  
 Seinen vielen Freunden und Bekannten diese  
 traurige Anzeige mit besonderer Werbung.  
 Leipzig, den 30. October 1872.

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Lieben Freunden und Bekannten die traurige  
 Nachricht, daß am 29. d. Vormittags unser lieber  
 Mariechen im Alter von 2. Jahren nach zwei-  
 tägigem Krankenlein sanft entschlafen ist.  
 Fr. Aug. Müller und Frau.

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Für die Beweise der Theilnahme, welche uns  
 bei dem frühen Verluste unsern lieben Paul  
 von so vielen Seiten zugegangen sind, sagen hier-  
 durch ihren aufrichtigsten und herzlichsten Dank  
 Leipzig, am Begräbnistage, 30. Oct. 1872.  
 Karl Richter,  
 Portensche Richter geb. Waisarth.

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theil-  
 nahme bei dem mich betroffenen schmerzlichen  
 Verluste sage ich nur hierdurch meinen aufrich-  
 tigen Dank.  
 Louise Vortischansk.

### Witthide verw. Engelmann geb. Langhammer Georg Stoppel.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme,  
 die uns bei dem Tode unsern Oscar zu Theil  
 geworden, sagt den innigsten Dank  
 die Familie Schirmer.  
 Zurückgeführt vom Grabe unsern theuren da-  
 hingeschiedenen, unseren einzig geliebten  
 O a r  
 sagen wir allen Freunden und Bekannten für die  
 herzliche Theilnahme und den überaus reichen  
 Blumenbesand unseren innigstgeliebtesten Dank.  
 Gustav Richter und Frau.  
 Druckfehler-Berichtigung. In dem vorgelegten  
 Rechnungsabdruck des Unterrichts-Vereins für  
 Pauschalgebühren Leipzigs pro Juli bis September ist  
 zu lesen: 185 Thlr. anstatt: 155 Thlr. Ausgabe für  
 Pensionen

Sitzung der Stadtverordneten.

Wahlkörper Bericht.

Leipzig, 30. October. Bei der Wahl eines Stadtraths auf Zut fallen bei 57 Anwesenden 37 Stimmen auf den Kaufmann Herrn Carl...

Landtag.

Bresden, 30. October. In der heutigen Sitzung der zweiten Kammer wurde der Gesetzentwurf, die Bildung von Bezirksvertretungen betreffend, beraten.

Nachtrag.

Leipzig, 30. October. Bis zum Dienstag waren an hiesiger Universität 445 Studenten neu immatriculiert worden, unter ihnen 383 Nicht-Sachsen.

Leipzig, 30. October. Die gestrige Mittheilung Ihres Blattes über die in Kopenhagen gemachte Auffassung der vermeintlichen einzigen wirklich ähnlichen Portraits Karl Maria von Weber's ist dahin ergänzt...

Leipzig, 30. October. Die Symphonie-Concerte der Bläserischen Capelle stehen noch vom vorigen Jahre her in so gutem Andenken, daß es kein Wunder war, wenn gleich das diesjährige, welches gestern im Schützenhause abgehalten wurde...

Leipzig, 30. October. Die Mittheilung aus Lausitz, welche das Leipziger Tageblatt vom 28. d. nach den 'Chemnitzer Nachrichten' brachte betrifft eines Gesellschen, welcher bei einer Sammlung für Abgebrannte, als 'Gabe' die räthselhaften Tauschblätter der Familie quittirt haben sollte...

Leipzig, 30. October. Der Leipziger Kunstverein hat nun, da die Wisse vorüber ist, seine regelmäßigen Montagversammlungen im Schützenhause wieder aufgenommen...

Die Frage fallen lassen, für welchen Träger des heidolischen Namens eigentlich gesammelt werde, da es dort mehrere Personen dieses Namens giebt...

Leipzig, 30. October. Die gestrige Mittheilung Ihres Blattes über die in Kopenhagen gemachte Auffassung der vermeintlichen einzigen wirklich ähnlichen Portraits Karl Maria von Weber's ist dahin ergänzt...

Leipzig, 30. October. Nachdem die beabsichtigte Genehmigung erfolgt, ist am heutigen Morgen damit begonnen worden, auch die andere Seite der den Augustaplay durchschneidenden Straße für die Zwecke der Pferde-Eisenbahn dienlich zu machen.

Leipzig, 30. October. In seiner Wohnung auf der Weststraße erschloß sich heute Morgen ein hiesiger junger Kaufmann Otto R. Kan sand ihn todt in seinem Bette liegen mit einem Schuß durch den Kopf...

Leipzig, 30. October. Das lat. Bezirksgericht vorurtheilte heute den 22jährigen, aus Waldenburg gedrückten Handlungscommis Robert Berthold, welcher geschäftsmäßig im Herbst v. J. mehrere ihm zur Bezahlung übergebene Geldbeträge von zusammen nahezu 90 Thalern unterschlagen und die betreffenden Rechnungen eigenhändig quittirt, hierauf einen, von ihm zuvor gefälschten Wechsel über 65 Thlr. 10 Ngr. bei dem Spar- und Sparkassenverein zu Lindenau deponirt und die erhaltene Zahlung gleichfalls für sich verwendet...

Leipzig, 30. October. Am letzten Sonntag Abends ist es in Seehausen zwischen einem dort dienenden Knecht und sieben Curirpferd Turnern zu einem Erzeß gekommen, bei welchem der Knecht Namens Wankow sechs Messerstücke erhalten hat, in Folge deren er in ärztliche Behandlung genommen werden mußte.

Halle, 28. October. Am 30. October wird Geheimrath Professor Dr. Bernhardt sein 50jähriges Decorationsjubiläum unter den Glückwünschen seiner zahlreichen Freunde, der Universitäts-, Regierungs- und städtischen Behörden feiern.

Leipzig, 30. October. Die Mittheilung aus Lausitz, welche das Leipziger Tageblatt vom 28. d. nach den 'Chemnitzer Nachrichten' brachte betrifft eines Gesellschen, welcher bei einer Sammlung für Abgebrannte, als 'Gabe' die räthselhaften Tauschblätter der Familie quittirt haben sollte, wird durch ein directes Schreiben aus Lausitz vom 29. d. als 'Fähe und Verleumdung' bezeichnet.

tigem Vorgehen der Direction, von welcher dies mit Sicherheit erwarten dürfen, dem jungen Institut eine recht gute Zukunft prognostizieren können. Wir erwarten, daß dieselbe häufig Gelegenheit ihre Monatsübersichten veröffentlichen wird...

Die 'Berliner National-Zeitung' unter dem 29. October: In der vorgeschlagenen Nacht bald nach 2 Uhr stellten die Präfekten in unserer Druckerlei plötzlich und ohne eine Veranlassung die Arbeit ein.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 29. October. Competentes Nachrichten aus Stockholm zufolge soll eine Empfehlung der Könige von Dänemark und Schweden nach der ersten Transperiode beschloß sich, welcher eine entschiedene politische Bedeutung beigemessen wird.

Berlin, 30. October. Die ministerielle 'Provinzial-Correspondenz' schreibt, die Regierung habe die Deffnung auf das Aufnahmestellen der Kreisordnung auf Grund der jähigen Bestimmungen fest aufgegeben, der feste Wille der Regierung bezüglich Durchführung dieser Reformen aber unerschütterlich.

Bombay, 30. October. Laut amtlicher Mittheilung ist in dem Dorfe Ghoran, nahe bei Reischabad Jopannishude die Cholera ausgebrochen; einige Personen sind bereits todt.

Wien, 29. October. Die Generalversammlung der Nationalen der Währischer Schienen Centralbahngesellschaft beschloß in ihrer letzten Sitzung die Erwerbung einer Coaxialbahn von Wien von Locomotivbahnen von Troponau in die ungarische und von Troponau bis in die preussische Grenze bei Klingenthal.

Brüssel, 29. October. Der Congreß zur Besprechung der Angelegenheiten der Juden in Rumänien wurde heute eröffnet und vom Präsidenten Cremonesi, zu Vizepräsidenten Godeffroy (London), Compey (Wien) und Laceres (Belgien) gewählt.

Kopenhagen, 29. October. Nach den großen Künftigkeiten der Industriehilfskommission heute wieder nicht gedrängt, so wie, wurde dieselbe um 4 1/2 Uhr mit Künftigen 'Danmarks Overretter', welche mit dem Nationalen 'Christian' endete, sowie mit dem 'Danmarks' für den König und den Baumeister geschlossen.

Paris, 29. October. Es verlautet, daß im Besitze des Herzogs von Gramont ein bedeutender Rückfall eingetreten sei. In Offiziellen spricht man von der bevorstehenden Abreise des Marschalls Lescops in ein Irrenhaus.

Rom, 29. October. Der Schaden, den die Ueberschwemmungen im Gebiete von Rom an dem herrlichen Verucchi haben, ist außerordentlich beträchtlich. Mehrere Tausend Familien sind durch ihre Habe gekommen.

Madrid, 29. October. Corridorsung. Auf der Tagesordnung stand der Antrag, das Ministerium der Justiz in Anklagezustand zu versetzen. Der Minister Borilla erklärte, daß er zwar an der Annahme des Antrags keine Cabinetfrage machte, aber gegen den Antrag stimmen werde.

Newyork, 29. October. Der Präsident Grant hat auf den Wunsch der französischen Regierung von dem Erlasse der Verordnung, nach welcher nichtfranzösische Waaren, welche in französischen Schiffen in die Vereinigten Staaten importirt werden, einem Zölle von 10 Procent unterliegen, vorläufig Abstand genommen.





